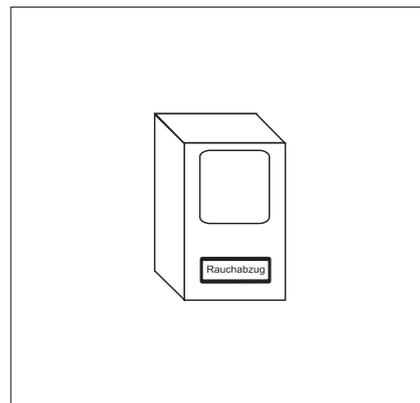


1.08

## Alarmkasten mit Druckluft-Verriegelungszyylinder (Systembeispiel)



### Übersicht

- + Im Erdgeschoss und in Höhe der obersten Etage wird ein **Alarmkasten mit Steuerventilen eingebaut**
- + Nach der Auslösung müssen die **CO<sub>2</sub>-Flaschen/Kapseln ausgetauscht** werden
- + Die Anlagen sind **nicht für das tägliche Lüften geeignet**

### Einsatzbereich

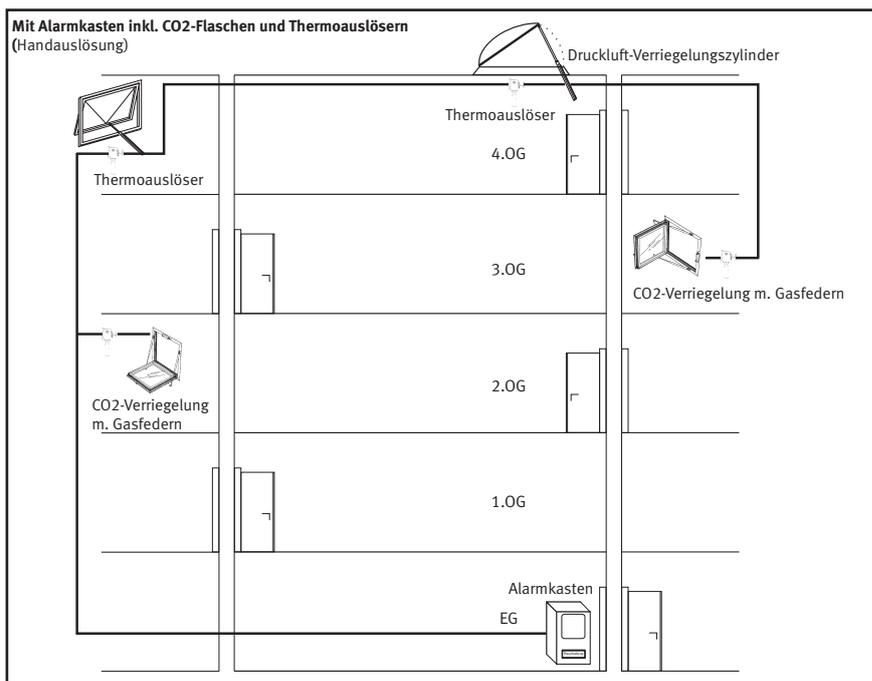
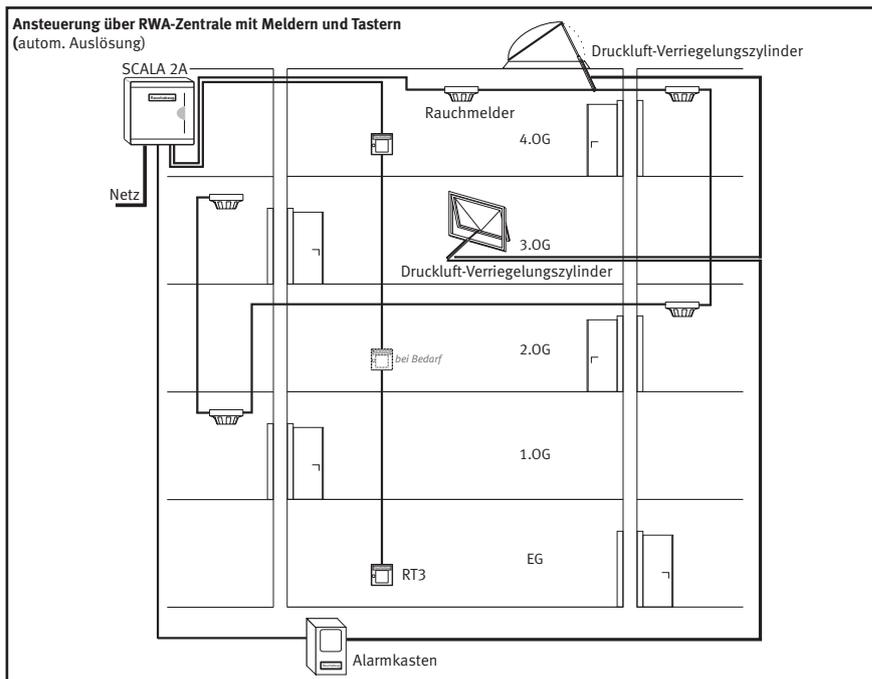
Pneumatische RWA bestehen aus Steuerkästen und pneumatischen Zylindern. CO<sub>2</sub>-Anlagen werden in der Regel für Kipp-, Klapp-, Schwingfenster, Dunkelklappen, Dachflächenfenster und Lichtkuppeln verwendet. Die Auslösung von CO<sub>2</sub>-Anlagen kann manuell oder automatisch erfolgen.

### Hinweis

\* Die hier gezeigten Anlagen sind nur ein Beispiel. Eine objektbezogene Planung ist unerlässlich:

Installationsvorschriften des VDE, betreffend elektr. Leitungsanlagen von notwendigen Sicherheitseinrichtungen, bzw. die Richtlinien über den Funktionserhalt von elektr. Leitungen der jeweiligen Bundesländer sind zu beachten.

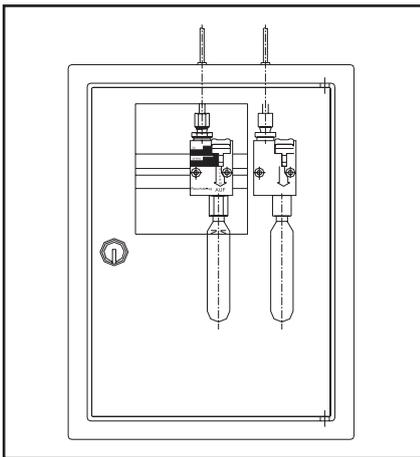
Der Abstand zwischen den RWA-Tastern darf nicht mehr als 3 Etagen betragen.



1.09

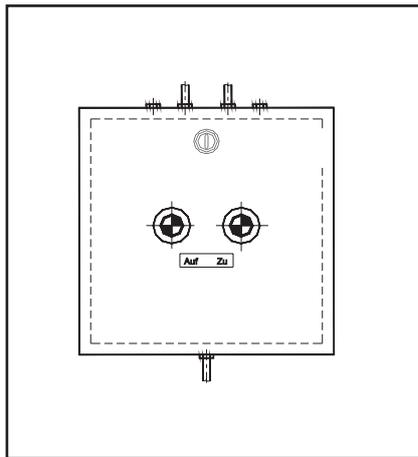
### Pneumatik-Zubehör

# CO<sub>2</sub>



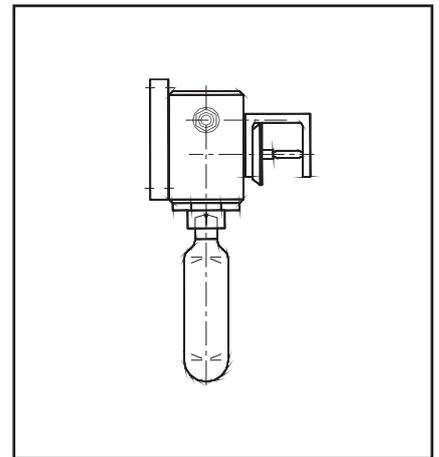
**Alarmkasten I**  
**Alarmkasten II**

Mit Handsteuerventilen "AUF" oder "AUF-ZU", in Auf-Putz oder Unter-Putz Ausführungen.



**Pneumatisches Tastenventil**

Mit Drucktasten "AUF" und "ZU". Im Einbaukasten für Auf-Putz oder Unter-Putz Montage.



**Thermoauslöser**

Für Rohrleitungsmontage mit CO<sub>2</sub>-Kapsel.

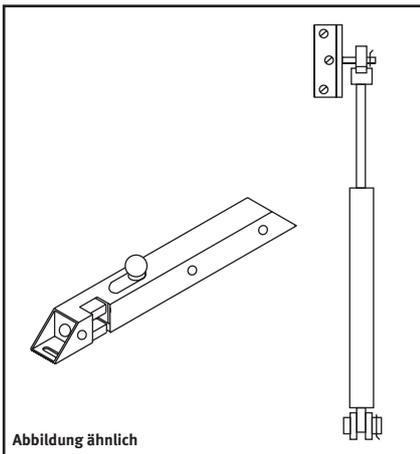
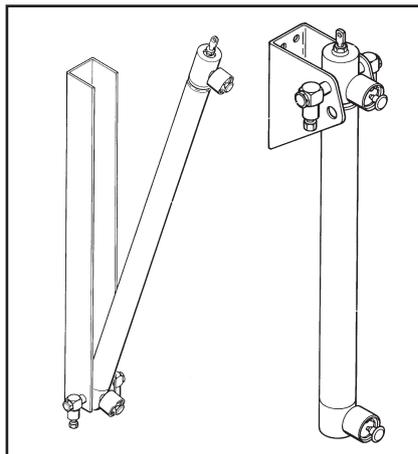


Abbildung ähnlich

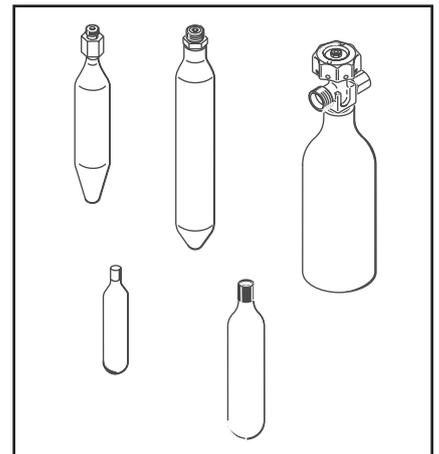
**Mechanische Verriegelung und Gasdruckfeder**

Verriegelung mit Entriegelung durch CO<sub>2</sub> in Verbindung mit Gasdruckfeder.



**Hubzylinder**

Für untere und obere Aufhängung. Für Lichtkuppeln und Dachfenster.



**Kohlensäureflaschen**

In verschiedenen Ausführungen (Einweg, Mehrweg, Füllmengen). Zum Betätigen von Hubzylindern oder Verriegelungen. Für die Verwendung in Alarmkästen.